



WEIHNACHTEN.

Hoher Besuch. Gott selbst kommt in die Welt. Besucht uns und sucht uns. Sucht dort, wo keine gedeckte Tafel, kein brausendes Fest ihn erwartet. Besucht uns in der Dunkelheit der Nacht, in der Abgeschlossenheit des Stalls. Bis heute leuchtet dieses Licht der Weihnacht, auch in die Einsamkeit und Verlorenheit hinein.

WEIHNACHTEN.

Besuch, der Besuch gebiert. Der dazu lockt, sich auf den Weg zu machen. Die vornehmen Herren aus dem Osten, die einfachen Hirten von den Weiden. Eigentlich selbst auf der Suche, werden sie zu Besuchern. Eigentlich selbst voller Sehnsucht nach Licht in ihrem Leben, lassen sie es heller werden an der Krippe. Gott erzeugt Bewegung – aufeinander zu. Sein Kommen schafft Gemeinschaft, führt Menschen zusammen. Damals und heute. Weihnachten und Besuchen – untrennbar verbunden von Anfang an.

WEIHNACHTEN.

Lassen wir uns suchen von Gott, der diese Welt nicht allein lässt. Und lassen wir uns bewegen – hin zu denen, die in ihrer inneren und äußeren Abgeschlossenheit auf einen Besuch so sehnhch warten. Damit Weihnachten wird. Auch heute noch.

Frohe Weihnachten und ein gesegnetes
Neues Jahr wünscht Ihnen

Ulf Schlien, Superintendent

Besuchen – seit Jesu Geburt liegt darin ein Grundmotiv des Christentums. Auch im Evangelischen Kirchenkreis Münster stellt es einen wichtigen Aspekt kirchlichen Handelns dar. Pfarrerinnen und Pfarrer versuchen Menschen in biografisch besonderen Lebenssituationen zu begleiten, bei Taufen und Trauungen, aber auch beim Abschiednehmen. Krankenhausseelsorgerinnen und -seelsorger kommen an die Betten der Patienten, Gefängnis-seelsorgerinnen und -seelsorger zu den Inhaftierten. Aufsuchende Jugendarbeit begegnet Jugendlichen an ihren Orten im Stadtteil.

Auch zahlreiche Ehrenamtliche unterstützen die Besuchsdienst- arbeits. Um auf diese vielfältige und anspruchsvolle Aufgabe gut vorbereitet zu sein, bietet der Evangelische Kirchenkreis Münster seit einigen Jahren eine qualifizierte Ausbildung an, die von vielen gerne angenommen wird. In all dem versucht die evangelische Kirche, die Impulse des Matthäusevangeliums ernst zu nehmen:

Illustration: Susanna Hatkemper

„Ich bin krank gewesen und ihr habt mich besucht. Ich bin im Gefängnis gewesen und ihr seid zu mir gekommen.“ (Mt 25,36)

Wir besuchen, wir bekommen aber auch Besuch – in vielen Veranstaltungen und Gottesdiensten. Gerade Weihnachten werden wir wieder zahlreiche Menschen in unseren Kirchen begrüßen dürfen.

Seien Sie herzlich willkommen!
Wir freuen uns schon auf Sie.

